Feuerwehren und Hilfsorganisationen werden häufig im Einsatz mit Gefahrstoffen konfrontiert. Oft wird dann Gasmesstechnik verwendet, um folgende Gefahren zu erkennen:

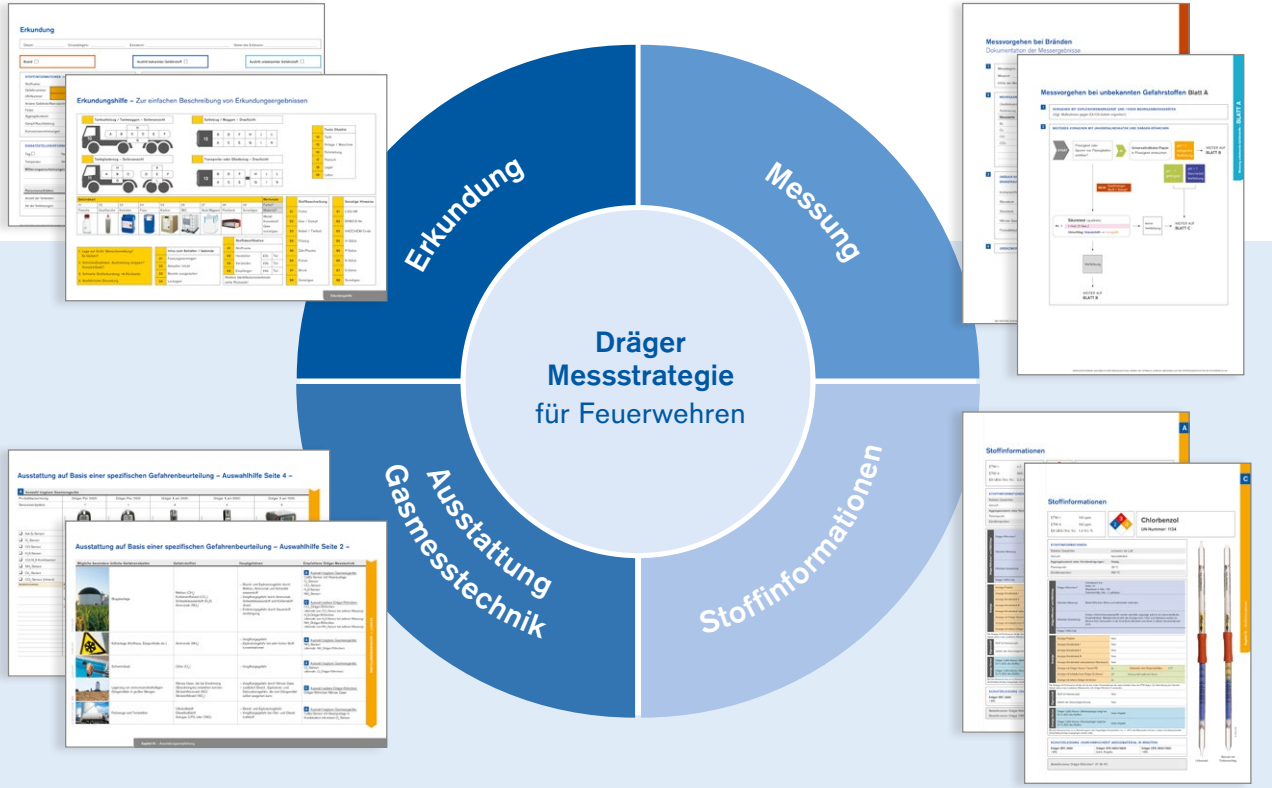
- brennbare Gase oder Dämpfe
- giftige (toxische) Gase
- Sauerstoffmangel oder
- Sauerstoffüberschuss

Die Dräger-Messstrategie für Feuerwehren bietet Ihnen schnelle und praxisorientierte Hilfestellung sowie viele nützliche Informationen zu folgenden Fragen:

- Welche Messtechnik brauche ich?
- Welche Messtechnik wende ich wann und wie richtig an?
- Welche Informationen / Einsatzmaßnahmen kann ich aus meinen Messergebnissen ableiten?
- Was muss ich tun, damit meine Messtechnik auch im nächsten Einsatz zuverlässig funktioniert?

Ausführliche Ausstattungsempfehlungen für tragbare Gasmesstechnik bei Feuerwehren und die Dräger-Messstrategie für Gefahrstoffe erhalten Sie unter:
www.draeger.com/messstrategie

kostenloser Download und ständige Aktualisierungen



ERKUNDUNG

- Vorlage zur strukturierten Informationsgewinnung
- Informationen zur Stoffidentifikation
- Übersicht Gefahrstoffkennzeichnung

MESSUNG (DOKUMENTATION UND AUSWERTUNG)

- Messung Brandgase, bekannte Gefahrstoffe oder unbekannte Gefahrstoffe
- Messhinweise und Messablaufschemata
- Dokumentation der Messergebnisse – konkrete Handlungsempfehlungen, Auswertungen

STOFFINFORMATIONEN

- Wichtigste Stoffeigenschaften
- Empfohlene Messtechnik
- Beständigkeiten Schutzanzüge
- Abdeckung aller ETW-Stoffe nach vfdb 10/01

AUSSTATTUNG GASMESSTECHNIK

- Ausstattungsempfehlung unter Berücksichtigung von DIN 14555 und vfdb 10/05
- Auswahlmöglichkeiten:
  Ausstattung auf Basis örtlicher Gefahren (individuell zusammengestellt) oder
  Ausstattung auf Basis vordefinierter Sets
- Checklisten zur Ermittlung Ihres individuellen Messtechnikbedarfes

DRÄGER-RÖHRCHEN®-SETS FÜR FEUERWEHREN

	Bestell-Nr.
SET A	**81 03 925**
Simultantest-Sets Gefahrstoffmessung: Basisausstattung zur schnellen, halbquantitativen Gefahrstoffmessung,	
Set B	**81 03 926**
Röhrchen Gerätewagen-Gefahrgut: Prüfröhrchensatz ohne Zubehör gem. Pos. 8.21 und 8.22 der DIN 14555-12	
Set C	**81 03 927**
Ergänzung Messkonzept: Ergänzung zu Set B, für Messschema zur Identifikation unbekannter Stoffe	
Set D	**81 03 928**
Ergänzung ETW-Stoffe: Ergänzung zu Set B und C, zur spezifischen Messung aller ETW-Stoffe	
Zubehör zur Verwendung von Dräger-Röhrchen® z.B. gem. Pos. 8.21 und 8.22 der DIN 14555-12	
Röhrchenhandpumpe Dräger accuro	64 00 000
Verlängerungsschlauch, 3 m	64 00 077
Schneidhalter und Adapter für Dräger-Simultantest-Sets	64 00 090

* Weitere Dräger-Röhrchen auf Anfrage.

UNTERNEHMENSZENTRALE
Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

DEUTSCHLAND
Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck
Tel +49 451 882-0
Fax +49 451 882-2080
info@draeger.com

ÖSTERREICH
Dräger Austria GmbH
Perfektastraße 67
1230 Wien
Tel +43 1 609 36 02
Fax +43 1 699 62 42
office.austria@draeger.com

SCHWEIZ
Dräger Schweiz AG
Waldeggstrasse 30
3097 Liebefeld
Tel +41 58 748 74 74
Fax +41 58 748 74 01
info.ch@draeger.com

Ihren Ansprechpartner vor Ort finden Sie unter: www.draeger.com/kontakt

7781 | 17.02-1 | BM | LE | Änderungen vorbehalten | © 2017 Drägerwerk AG & Co. KGaA

Dräger Messstrategie für Feuerwehren

Im Einklang mit vfdb-Richtlinie 10 und DIN 14555 für GW-G

Dräger. Technik für das Leben®